

# Metadaten

**Viehbestand und tierische Erzeugung**

## **Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben**

EVAS: **41362**

Berichtsjahr: **ab 2021**

## Inhaltsverzeichnis

- A Erläuterungen
- B Qualitätsbericht
- C Erhebungsbogen
- D Datensatzbeschreibung

### Impressum

Metadaten

**Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben**

EVAS: **41362**

Berichtsjahr: **ab 2021**

Erschienen im **Juni 2022**

#### Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Steinstraße 104–106  
14480 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 0331 817330 - 3041

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, **2022**



*Dieses Werk ist unter einer  
Creative Commons Lizenz vom Typ  
Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen,  
konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

# Aquakulturstatistik

## A Erläuterungen

### Allgemeine Angaben

#### Bezeichnung der Statistik

Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben

#### Berichtszeitraum

das vergangene Kalenderjahr

#### Periodizität

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird beginnend 2012 jährlich durchgeführt. Daten zur erzeugten Menge insgesamt, zur Erzeugung in Brut- und Aufzuchtanlagen sowie zur zugeführten Menge werden jährlich erhoben. Alle 3 Jahre, beginnend 2012, werden zusätzlich Daten zur Struktur der Betriebe und zu deren Vermarktungswegen erhoben.

#### Regionale Gliederung

Land Brandenburg und Kreise

#### Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Zur Grundgesamtheit zählen alle Betriebe mit Erzeugung von Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008. Diese und andere Betriebe unterliegen einer Genehmigungs- oder Registrierungspflicht nach den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung (Betriebe mit Erzeugung von Fischen oder Krebstieren). Soweit Betriebe nach der Fischseuchenverordnung erfasst sind und Erzeugung von Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, werden diese Betriebe in die Erhebung einbezogen. Seit dem Berichtsjahr 2015 zählen alle Aquakulturbetriebe mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche oder 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle oder einer anderen Aquakulturanlage zur Grundgesamtheit. Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz ist diejenige Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

#### Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind die oben genannten Betriebe. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet werden und einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen.

Die Erhebung erfasst die Erzeugung von Aquakultur der Betriebe innerhalb des Berichtsjahres.

#### Rechtsgrundlagen

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

in den jeweils geltenden Fassungen

- Verordnung (EG) Nr. 762/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken durch die Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 788/96 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 1)
- Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1)
- Fischseuchenverordnung (FischSeuchV) vom 24. November 2008 (BGBl. I S. 2315), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 19. November 2019 (BGBl. I S. 1862)

#### Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

### Zweck und Ziele der Statistik

#### Erhebungsinhalte

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben erfasst die in Aquakultur erzeugten Mengen. Folgende Merkmale werden dabei erfasst:

- Gewicht der erzeugten aquatischen Organismen nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, sowie Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung
- Gewicht (Menge) der jährlichen Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen nach biologischer Art
- Anzahl von erzeugtem Laich und erzeugten Jungtieren in Brut- und Aufzuchtanlagen nach biologischer Art. Darüber hinaus werden alle drei Jahre, beginnend 2012, Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe und deren Vermarktungswege erfasst:
- Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser
- Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse
- Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse.

#### Definitionen

##### Aquakulturbetriebe:

Aquakulturbetriebe im Sinne dieser Erhebung sind alle Betriebe, die Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen betreiben. Dabei sind die Wasserorganismen Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin. Ziel der unternehmerischen Tätigkeiten ist die Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung

oder Schutz vor natürlichen Feinden). Muschelfischer zählen ebenfalls hierzu. Nicht einbezogen sind reine Angeltreibbetriebe (Angelparks) und Aquarium- oder Zierarten.

#### **Erzeugte Menge:**

Erfasst wird die Gesamtmenge der im Berichtsjahr in Aquakultur erzeugten marktreifen Organismen. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend. Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen wird dabei das Lebendgewicht des Produkts (inklusive Schalen bei Schalentieren) ausgewiesen, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.

#### **Produktion zum Erstverkauf bei Laich und Jungtieren:**

Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, werden nur Jungtiere erfasst, die im befragten Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden. Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktreifen Aquakulturprodukt.

#### **Betriebssitzprinzip:**

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Anlagen oder Flächen. Betriebssitz ist das Grundstück, auf dem sich die Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Befinden sich Wirtschaftsgebäude des Betriebes auf mehreren Grundstücken, ist der Betriebssitz das Grundstück, auf dem sich das wichtigste oder die in ihrer Gesamtheit wichtigsten Wirtschaftsgebäude befinden. Hat der Betrieb kein Wirtschaftsgebäude, so ist das Grundstück Betriebssitz, von dem aus der Betrieb geleitet wird.

#### **Zweck der Statistik**

Anhand der Ergebnisse der Erhebung können Aussagen zur Bedeutung der Aquakultur getroffen und zukünftig auch Prognosen zur Entwicklung in diesem Bereich erstellt werden. Sie bilden damit eine Grundlage für politische Entscheidungen auf Landes-, Bundes-, und EU-Ebene. Die Entwicklung einer wettbewerbsfähigen und umweltfreundlichen Aquakultur ist ein wichtiger Schwerpunkt der gemeinsamen Fischereipolitik der Europäischen Union (EU). Die Erhebung liefert Informationen aufgrund derer Planungen und Maßnahmen zu Gunsten dieses Wirtschaftssektors getroffen werden können, wie z. B. Förderungen über den Europäischen Fischereifonds (EFF).

#### **Hauptnutzer der Statistik**

Zu den Hauptnutzern der Statistik gehören die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren zählen auch Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und -ämter, Interessenvertretungen, interessierte Unternehmen, öffentliche Medien und private Auskunftssuchende zu den Nutzern der Statistik.

## **Erhebungsmethodik**

#### **Art der Datengewinnung**

Die Erhebung über die Erzeugung der Aquakultur ist eine dezentrale allgemeine Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der Statistischen Ämter der Länder. Die Angaben werden von den Betrieben online gemeldet bzw. die Erhebungsbögen werden an das AfS gesandt. Nach Eingang im AfS werden die Ergebnisse erstellt.

#### **Beantwortungsaufwand**

Da die Erhebung 2012 erstmalig durchgeführt wurde, standen keine Daten aus Vorerhebungen zur Konzipierung von Abschneidegrenzen oder einer Stichprobe zur Verfügung. Daher konnte nicht darauf verzichtet werden, die Erhebung als Vollerhebung durchzuführen. Mit dem Berichtsjahr 2015 wurden bundesweit Erfassungsgrenzen eingeführt, ab denen Betriebe erst auskunftspflichtig sind. Dadurch verringerte sich die Anzahl der auskunftspflichtigen bundesweit von etwa 6 000 auf 4 000.

Der Merkmalskatalog der zu Grunde liegenden EU-Verordnung wurde nahezu unverändert umgesetzt. Sofern durch die Verordnung Optionen gegeben waren, Themenkomplexe nicht zu befragen, wurden diese zur Entlastung der Auskunftspflichtigen weggelassen. Lediglich die Abfrage der Vermarktung von Aquakulturprodukten ist nicht Gegenstand der Verordnung, jedoch unverzichtbar für die Ermittlung des Preises für jedes Aquakulturprodukt. Die Preise selbst sind im Rahmen der gesondert durchgeführten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben erfasst worden und werden aufgrund des geringen Stichprobenumfangs nur für Deutschland insgesamt ausgewiesen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

# Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben



11/2020-11/2021

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 18.11.2020

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon:+49 (0) 228/ 99 643 8660

# Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- *Bezeichnung der Statistik:* Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben
  - *Grundgesamtheit:* Aquakulturbetriebe mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche oder 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle oder einer anderen Aquakulturanlage
  - *Berichtszeitraum:* jeweiliges Kalenderjahr
  - *Periodizität:* jährlich, Strukturdaten alle 3 Jahre beginnend mit dem Berichtsjahr 2011
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 5**
- *Erhebungsinhalte:* erzeugte Menge nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser sowie der Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung, Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Fängen, erzeugter Laich und erzeugte Jungtiere in Brut- und Aufzuchtanlagen, zusätzlich alle drei Jahre die Struktur der Aquakulturbetriebe (die Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse).
  - *Zweck der Statistik:* Erfassung von Informationen zur Produktionsmenge und Struktur in der Aquakulturbranche als eine Grundlage nationaler sowie europäischer Fischereipolitik
  - *Hauptnutzer:* Europäische Kommission, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Länderministerien, Fischereiverwaltung, Wissenschaft, Berufsverbände
- 3 Methodik** **Seite 6**
- *Art der Datengewinnung:* schriftliche Befragung mit Auskunftspflicht
  - *Berichtsweg:* Online.
  - *Erhebungsverfahren:* Allgemeine primärstatistische Erhebung.
  - *Erhebungsinstrumente:* Onlinefragebogen (IDEV); Muster des Fragebogens im Anhang des Dokuments.
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 7**
- *Stichprobenbedingte Fehler:* Aufgrund des Erhebungsverfahrens: Keine.
  - *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Antwortausfälle statistischer Einheiten durch Auskunftspflicht nahezu ausgeschlossen, Korrektur fehlerhafter Angaben durch Plausibilitätskontrollen bzw. Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder in den Betrieben
  - *Gesamtbewertung:* Insgesamt wird die Qualität der Erhebung als gut bezeichnet.
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 7**
- *Veröffentlichung erster Ergebnisse:* etwa 6 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres.
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 8**
- *Räumlich:* Vergleichbarkeit auf europäischer Ebene ist trotz nationaler Unterschiede gewährleistet. Innerhalb Deutschlands bestehen keine Einschränkungen in der Vergleichbarkeit.
  - *Zeitlich:* Eingeschränkte Vergleichsmöglichkeit mit Daten vorheriger Jahre.
- 7 Kohärenz** **Seite 8**
- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Die Erzeugung von Aquakulturprodukten wurde auch in der letztmals 2004 durchgeführten Binnenfischereierhebung erfasst. Die Ergebnisse sind nur eingeschränkt vergleichbar, da konzeptionelle Unterschiede der Erhebungen bestehen.
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 8**
- *Veröffentlichungen und Ansprechpartner zu diesem Produkt:*  
<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Publikationen.html> ("Land- und Forstwirtschaft, Fischerei")
  - *Verbreitungswege:* Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 3 Reihe 4.6 jährlich veröffentlicht. Diese Publikation steht als [kostenfreier Download](#) zur Verfügung. Darüber hinaus werden die Ergebnisse in Pressemitteilungen, Internettabellen und über die Datenbank GENESIS-Online veröffentlicht.
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise** **Seite 9**
- *Fachstatistische Hinweise:* Besonderheiten bei der Erzeugung von Rogen und Kaviar

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Aquakulturbetriebe sind alle Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 (Definition siehe Punkt 2.1.3). Diese und andere Betriebe unterliegen einer Genehmigungs- oder Registrierungspflicht nach den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung (Betriebe mit Erzeugung von Fischen oder Krebstieren). Soweit Betriebe nach der Fischseuchenverordnung erfasst sind und Erzeugung von Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, werden diese Betriebe in die Erhebung einbezogen.

Zur Grundgesamtheit zählen ab der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 alle Aquakulturbetriebe mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche oder 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle oder einer anderen Aquakulturanlage.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

## 1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheiten und Darstellungseinheiten sind Betriebe, die mindestens eins der unter 1.1 definierten Kriterien erfüllen. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung einer Inhaberin/eines Inhabers bewirtschaftet werden und einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen.

Die Erhebung erfasst die Erzeugung der Betriebe in Aquakultur innerhalb des Berichtsjahres.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Die Ergebnisse der Erhebung werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet und nach Bundesländern ausgewiesen. Die Statistischen Ämter der Länder stellen die Ergebnisse regional z. T. bis auf Kreisebene dar, soweit dies mit den Geheimhaltungsvorschriften vereinbar ist.

Ergebnisse liegen, soweit vorhanden, auch für die Stadtstaaten (Hamburg, Bremen und Berlin) vor.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird im 1. Quartal jeden Jahres für das dem Erhebungsjahr vorausgehende, abgeschlossene Kalenderjahr erhoben (z.B. im 1. Quartal 2021 für das Berichtsjahr 2020).

## 1.5 Periodizität

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird jährlich durchgeführt.

Daten zur erzeugten Menge insgesamt, zur Erzeugung in Brut- und Aufzuchtanlagen sowie zur aus Wildfängen in die Aquakultur zugeführten Menge werden jährlich erhoben. Alle 3 Jahre werden zusätzlich Daten zur Struktur der Betriebe sowie zur Vermarktung der Aquakulturprodukte erhoben. Detaillierte Informationen hierzu finden sich im Abschnitt 2.1.1.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

### Bundesrecht:

Agrarstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 109 des Gesetzes vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c sowie Nummer 2 AgrStatG.

Bundesstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 10. Juli 2020 (BGBl. I S. 1648) geändert worden ist.

Fischseuchenverordnung vom 24. November 2008 (BGBl. I S. 2315), die zuletzt durch Artikel 5 der Verordnung vom 19. November 2019 (BGBl. I S. 1862) geändert worden ist.

### EU-Recht:

Verordnung (EG) Nr. 762/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken durch die Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 788/96 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 1).

Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft der/dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 98 Absatz 4 AgrStatG ist die Übermittlung von Tabellen in der Gliederung nach Ländern mit statistischen Ergebnissen aus der Aquakulturstatistik zur Erstellung des Nationalen Rückstandskontrollplans vom Statistischen Bundesamt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Bei der Erstellung der Veröffentlichungstabellen wird eine maschinelle primäre Geheimhaltung auf Basis der p-Prozent-Regel durchgeführt (siehe auch: Gießing, Sarah (1999): "Methoden zur Sicherung der statistischen Geheimhaltung"; Band 31 der Schriftenreihe Forum der Bundesstatistik herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, S. 6-26.). Primär zu sperrende Zellen werden demnach wie folgt ermittelt:

$$X_{\bar{g}} + \frac{b}{2} - X_{\bar{h}} < \frac{p}{100} * x_1 - (X_{\bar{h}} - x_2 - x_1) \Leftrightarrow$$

$$X_{\bar{g}} + \frac{b}{2} - x_2 - x_1 < \frac{p}{100} * x_1$$

$X_{\bar{g}}$  ... Tabellenwert (hochgerechnet und gerundet)

$X_{\bar{h}}$  ... Tabellenwert (hochgerechnet, vor Rundung)

$b$  ... Rundungsbasis (z.B. Tsd., ...)

$x_1$  ... größter Einzelwert (nicht hochgerechnet)

$x_2$  ... zweitgrößter Einzelwert (nicht hochgerechnet)

Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, wie es in den Tabellen zur Aquakulturstatistik in Zwischen- und Randsummen der Fall ist, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden, um die Rückrechenbarkeit der primär gesperrten Zellen durch Summen- oder Differenzbildung zu verhindern.

Die sekundäre Geheimhaltung wird manuell in den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder durchgeführt.

## 1.8 Qualitätsmanagement

### 1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird in einem bundesweit einheitliche Aufbereitungsverfahren durchgeführt. Dies garantiert eine einheitliche Datenqualität. Aspekte dieser Erhebung werden bei Bedarf auf halbjährlich stattfindenden Besprechungen der Vertreter/-innen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder erörtert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

### 1.8.2 Qualitätsbewertung

Durch die Konzipierung der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben als Totalerhebung mit Abschneidegrenze ist die Qualität der veröffentlichten Ergebnisse im Allgemeinen als gut zu bezeichnen. Jedoch ist keine Aussage über den Beitrag der Betriebe möglich, die unter der Abschneidegrenze liegen. Dies ist bei der Analyse der Ergebnisse, besonders im Zeitvergleich (siehe 6.2), zu beachten.

Der relativ kleine Berichtskreis erlaubt intensive Rücksprachen mit Auskunftspflichtigen. Dennoch kann es aufgrund der hohen bürokratischen Belastung der auskunftspflichtigen Betriebe zu Antwortmüdigkeit kommen.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

### 2.1 Inhalte der Statistik

#### 2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Folgende Merkmale werden in der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben erfasst:

- Gewicht der erzeugten aquatischen Organismen nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, sowie Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung

- Zahl oder Gewicht der jährlichen Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen nach biologischer Art

- Zahl oder Gewicht von erzeugtem Laich und erzeugten Jungtieren in Brut- und Aufzuchtanlagen nach biologischer Art

Darüber hinaus werden alle drei Jahre seit dem Berichtsjahr 2011 Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfasst:

- Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse.

#### 2.1.2 Klassifikationssysteme

Klassifikationssysteme kommen nicht zum Einsatz.

#### 2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

##### Definition Aquakulturbetriebe:

Aquakulturbetriebe im Sinne dieser Erhebung sind alle Betriebe, die Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen betreiben. Dabei sind die Wasserorganismen Eigentum der Betriebsinhaberin/des Betriebsinhabers. Ziel der unternehmerischen Tätigkeiten ist die Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden). Muschelfischer zählen ebenfalls hierzu. Nicht einbezogen sind reine Angeltreibetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.

##### Erzeugte Menge:

Erfasst wird die Gesamtmenge der im Berichtsjahr in Aquakultur erzeugten marktreifen Organismen. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend. Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen wird dabei das Lebendgewicht des Produkts (inkl. Schalen bei Schalentieren) ausgewiesen, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.

##### Produktion zum Erstverkauf bei Laich und Jungtieren:

Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf die selben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, werden nur Jungtiere erfasst, die im befragten Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden. Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum Speisefisch bzw. anderem marktreifen Aquakulturprodukt.

##### Betriebssitzprinzip:

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Anlagen oder Flächen. Betriebssitz ist das Grundstück, auf dem sich die Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Befinden sich Wirtschaftsgebäude des Betriebes auf mehreren Grundstücken, ist der Betriebssitz das Grundstück, auf dem sich das wichtigste oder die in ihrer Gesamtheit wichtigsten Wirtschaftsgebäude befinden. Hat der Betrieb kein Wirtschaftsgebäude, so ist das Grundstück Betriebssitz, von dem aus der Betrieb geleitet wird.

### 2.2 Nutzerbedarf

Anhand der Ergebnisse der Erhebung können Aussagen zur Bedeutung der Aquakultur getroffen und zukünftig auch Prognosen zur Entwicklung in diesem Bereich erstellt werden. Sie bilden damit eine Grundlage für politische Entscheidungen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Die Entwicklung einer wettbewerbsfähigen und umweltfreundlichen Aquakultur ist ein wichtiger Schwerpunkt der gemeinsamen Fischereipolitik der Europäischen Union (EU). Die Erhebung

liefert Informationen auf Grund derer Planungen und Maßnahmen zu Gunsten dieses Wirtschaftssektors getroffen werden können, wie z. B. Förderungen über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF).

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Europäische Kommission (insbesondere die Generaldirektion MARE), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren zählen auch Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und -ämter, Interessenvertretungen, interessierte Unternehmen, öffentliche Medien und private Auskunftersuchende zu den Nutzern der Statistik.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Der Merkmalskatalog der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird wesentlich durch die Rechtsvorschriften auf der Ebene der Europäischen Gemeinschaften bestimmt. Die Abstimmung der Merkmale und ihrer Abgrenzungen erfolgt zwischen dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) und den Vertretern der Mitgliedsstaaten. Die Aufgabe von Eurostat ist die Harmonisierung der Statistiken in diesem Wirtschaftssektor entsprechend den Anforderungen der EU-Kommission. Darüber hinausgehende Erhebungsmerkmale auf nationaler Ebene werden in Zusammenarbeit mit dem BMEL umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die zuständigen Länderministerien beteiligt. Ferner sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Hieraus resultiert, dass der Nutzerbedarf der Hauptnutzer hinsichtlich der Inhalte, Genauigkeit, Aktualität und Periodizität erfüllt wird.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Seit der Erhebung in 2016 für das Berichtsjahr 2015 erfolgt die Durchführung der Erhebung als Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Es sind nur die Aquakulturbetriebe berichtspflichtig, die über bestimmte Aquakulturanlagen bzw. über Anlagen einer gewissen Mindestgröße verfügen (siehe unter 1.1).

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben erfolgt als dezentrale, allgemeine Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der Statistischen Ämter der Länder. Als Adressgrundlage dient das Fischseuchenregister. In der Erhebung wurden folglich alle Betriebe angeschrieben, die gemäß den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung bereits eine Genehmigung oder Registrierung besaßen oder einen Antrag hierauf gestellt hatten. Die zuständigen Stellen für die Genehmigung oder Registrierung stellten die Anschriftendateien den Statistischen Ämtern der Länder zur Verfügung.

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind nach § 93 Abs. 2 Nr. 1 AgrStatG die InhaberInnen oder LeiterInnen der Betriebe. Die Datenerhebung erfolgt im Rahmen einer Online-Befragung. Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Nur in begründeten Ausnahmefällen besteht für die Auskunftspflichtigen die Möglichkeit, ihre Meldung schriftlich abzugeben.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Der Berichtsweg ist: Auskunftspflichtige > Statistische Ämter der Länder > Statistisches Bundesamt. Die Angaben werden von allen Auskunftspflichtigen im Rahmen eines Online-Meldeverfahrens an die Statistischen Ämter der Länder (dezentrale Durchführung der Erhebung) übermittelt. Die Statistischen Ämter der Länder erstellen Länderergebnisse und das Statistische Bundesamt ermittelt daraus das Bundesergebnis.

Die Gestaltung des Fragebogens (sowohl Online-Formular als auch Papierfragebogen) erfolgt nach den Standards für die Erstellung von Erhebungsunterlagen der amtlichen Statistik. Der aktuelle Fragebogen einschließlich der Erläuterungen ist dem Qualitätsbericht als Anlage beigelegt.

Die Daten aus den Erhebungsbögen werden in das gemeinsame Aufbereitungs- und Plausibilierungsprogramm des Bundes und der Länder übertragen.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Der Genehmigungs- oder Registrierungspflicht gemäß Fischseuchenverordnung unterliegen mehr Betriebe als nur diejenigen, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben haben. Hierzu zählen z. B. Betreiber von Angelparks und Händler von Fischen. Diese Betriebe wurden nicht in die Datenaufbereitung einbezogen.

Aufgrund des umfangreichen Fragebogens ergeben sich häufig Rückfragen durch die Auskunftgebenden bereits vor der Rückleitung der Erhebungsbögen an die Statistischen Ämter der Länder. Fehleintragungen können so vorgebeugt werden. Nach Rücklauf der Erhebungsbögen wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben beim Auskunftspflichtigen grundsätzlich nachgefragt.

Die Auskunftspflichtigen werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt (dezentrale Durchführung der Erhebung). Diese führen auch die Aufbereitung der Ergebnisse einschließlich Rückfragen und Plausibilisierung durch.

Die Durchführung der Erhebung als Totalerhebung mit Abschneidegrenze erfordert keine Hochrechnung der Ergebnisse.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Eine Saisonbereinigung erfolgt nicht, da die Ergebnisse nicht durch Saisoneffekte beeinflusst werden.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Durch Einführung der Abschneidegrenze mit der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 wurde die Belastung der Berichtspflichtigen stark vermindert. Kleinere Betriebe, die keinen erheblichen Einfluss auf die Gesamterzeugung in Aquakultur haben, werden nicht mehr befragt. Der Merkmalskatalog der zu Grunde liegenden EU-Verordnung wurde nahezu unverändert umgesetzt. Sofern gemäß der EU-Verordnung bestimmte Themenkomplexe nur optional zu befragen waren, wurden diese zur Entlastung der Berichtspflichtigen weggelassen. Die Abfrage der Vermarktung von Aquakulturprodukten ist nicht Gegenstand der Verordnung, wird jedoch als unverzichtbar für die Ermittlung des Preises für jedes Aquakulturprodukt angesehen. Die Preise für Aquakulturprodukte werden im Rahmen einer gesondert durchgeführten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben erfasst.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Grundsätzlich sind die Ergebnisse der Erhebung aufgrund des Aufbaus als Totalerhebung mit Abschneidegrenze als sehr genau einzustufen. Der geringe Anteil der Antwortausfälle entspricht den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Qualität der Ergebnisse hängt entscheidend von der Kenntnis über alle Unternehmen bzw. Betriebe der Grundgesamtheit ab.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Da die Erhebung als Totalerhebung durchgeführt wird, sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Fehler in der Erfassungsgrundlage können durch die richtige Abgrenzung der Grundgesamtheit verringert werden. Entscheidend dafür ist die umfassende Kenntnis über die Betriebe der Grundgesamtheit. Zur Bildung der Grundgesamtheit wird in der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben das Fischseuchenregister herangezogen. Das Fischseuchenregister wird von den für die Durchführung der Genehmigung oder Registrierung zuständigen Stellen anhand der dort eingehenden Anträge laufend aktualisiert. Die dann den Statistischen Ämtern der Länder zur Verfügung gestellten Anschriftendateien befinden sich somit immer auf dem aktuellsten Stand.

Da für die Erhebung Auskunftspflicht besteht, sind nahezu keine Antwortausfälle (weniger 1 %) auf Ebene der Einheiten zu verzeichnen. Sofern einzelne Fragen unvollständig oder ganze Fragebogenkomplexe nicht beantwortet waren, werden die fehlenden Angaben durch Rücksprache mit den betroffenen Betrieben eingeholt. Ausfälle auf Ebene der Merkmale sind somit soweit erkennbar nicht vorhanden. Werden durch die Auskunftspflichtigen jedoch einzelne Aquakulturprodukte nicht benannt, können diese fehlenden Angaben durch die Statistischen Ämter der Länder nur sehr schwer erkannt werden.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Bei der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

keine

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

keine

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden etwa 6 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres veröffentlicht.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Eine Statistik ist pünktlich, wenn die Ergebnisse zu dem vorab geplanten und ggf. bekannt gegebenen Termin veröffentlicht werden. Die nationale Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt pünktlich. Die Ergebnisse der Statistik werden Eurostat ebenfalls pünktlich an den gesetzlich festgelegten Terminen übermittelt.

## 6 Vergleichbarkeit

### 6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben basiert auf Rechtsakten der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse EU-weit vergleichbar. Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen auf europäischer Ebene ist durch die Einbindung in das agrarstatistische System der EU gewährleistet. Allerdings bestehen Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik (Erhebungstermine und -gesamtheit).

Innerhalb Deutschlands bestehen keine Einschränkungen bei der Vergleichbarkeit der Ergebnisse der einzelnen Bundesländer.

### 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Aufgrund der Einführung der Abschneidegrenze mit der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 ist die zeitliche Vergleichbarkeit zu früheren Erhebungen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben nur eingeschränkt gegeben. Insbesondere ist die Zahl der Betriebe nicht mehr mit Vorjahresergebnissen vergleichbar, da viele kleine Betriebe, die ab 2015 unter der Erfassungsgrenze liegen, nicht weiter berücksichtigt werden. Da diese Betriebe aber nur in sehr geringem Umfang zur Gesamterzeugung beitragen, sind die Daten zur Erzeugung mit sehr geringen Einschränkungen weiterhin vergleichbar. Genaue Aussagen darüber sind ab dem Berichtsjahr 2015 nicht möglich. Hätten jedoch die Erfassungsgrenzen bereits im Berichtsjahr 2014 gegolten, so wären knapp 2000 Betriebe (rund 32,5 %) mit einem Anteil von etwa 0,8 % an der Gesamterzeugung der Aquakultur nicht erfasst worden.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Binnenfischereierhebungen erfolgten im Rahmen von Landwirtschaftszählungen in der Regel etwa alle 10 Jahre (zuletzt 2004). Erhoben wurden Daten zur Fluss- und Seenfischerei sowie zur Fischhaltung oder Fischzucht. Diese Erhebungen unterscheiden sich zur Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben hinsichtlich der Grundgesamtheit, der Merkmale und der Erfassungsgrenzen.

Die jährlich durchgeführte Anlandestatistik der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erfasst die Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei. Hier findet sich in der Grundgesamtheit eine Schnittmenge bei den Muschelfischern, die sowohl der klassischen Fischerei als auch der Aquakultur zugerechnet werden können. Die Erhebungen unterscheiden sich jedoch hinsichtlich der Merkmale.

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Merkmale der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sind in sich kohärent.

### 7.3 Input für andere Statistiken

Die Daten über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben fließen in die Berechnungen der Landwirtschaftlichen und Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Sie finden ebenfalls Verwendung zur Berechnung der Preise für jedes Aquakulturprodukt im Rahmen der gesonderten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

#### Pressemitteilungen

Erste Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben liegen in Form einer Pressemitteilung etwa 6 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres vor.

#### Veröffentlichungen

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden sowohl von den Statistischen Ämtern der Länder als auch vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht.

Das Statistische Bundesamt stellt das Bundesergebnis in der Fachserie 3, Reihe 4.6 "Erzeugung in Aquakultur" zur Verfügung. Die aktuelle Publikation steht auf der Internetseite des Statistischen Bundesamtes als [kostenfreier Download](#) zur Verfügung. Darüber hinaus werden die Ergebnisse in [Internettabellen](#) veröffentlicht.

Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ausgewählte Ergebnisse in Querschnittsveröffentlichungen (z.B. Jahrbüchern, Zeitschriften) oder in statistischen Berichten.

#### Online-Datenbank

Ebenfalls kostenfrei können Daten über GENESIS-Online bezogen werden (<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?sequenz=statistikTabellen&selectionname=41362>). GENESIS-Online ist das bevorzugte Veröffentlichungsmedium von Tabellen im Statistischen Bundesamt. Für die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben stehen derzeit 8 Abruftabellen zur Verfügung, die ausgewählte Merkmale in unterschiedlichen

Kombinationen darstellen. Die Tabelleninhalte lassen sich zum Teil nutzerindividuell gestalten (z.B. Auswahl verschiedener Jahre oder verschiedener Aquakulturerzeugnisse) und in verschiedenen Datenformaten herunterladen (xls, csv, xml).

### **Zugang zu Mikrodaten**

Für Nutzer/-innen besteht kein Zugang zu Mikrodaten.

### **Sonstige Verbreitungswege**

Weitere Informationen erhalten Sie über das [Statistik-Portal](#) und die Internet-Seiten der [Statistischen Ämter](#).

## **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Die amtlichen Qualitätsberichte zur Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben stehen in ihrer jeweils aktuellen Fassung als [kostenloser Download](#) zur Verfügung unter <https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/Qualitaetsberichte.html>

Weiterführende Informationen zur Methodik der Aquakulturstatistiken finden Sie im Beitrag "Aquakultur - Ergebnisse und Methodik" in der Ausgabe 11/2012 der Zeitschrift [Wirtschaft und Statistik](#).

## **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

### **Veröffentlichungskalender**

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt gemäß des mit den Statistischen Ämtern der Länder abgestimmten Arbeits- und Zeitplans.

### **Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

Nicht verfügbar.

### **Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

Eine Vorabveröffentlichung an ausgewählte Nutzer ist ausgeschlossen. Die Veröffentlichung der Ergebnisse ist meist mit einer Pressemitteilung verbunden.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Die Ergebnisse zur Erzeugung von Rogen und Kaviar beziehen sich lediglich auf Rogen und Kaviar, der in Aquakulturbetrieben (siehe unter 1.1) erzeugt wurde. Erzeugung von Rogen und Kaviar bedeutet, dass Aquakulturbetriebe Fische produzieren und den weiblichen Tieren nach Erreichen der Geschlechtsreife die Eier entnehmen. Für die Kaviarproduktion vom Stör müssen die Tiere zur Entnahme der Eier in der Regel geschlachtet werden. Nicht selten findet in Deutschland im Bereich der Rogen- und Kaviarerzeugung jedoch Lohnmast statt - zumeist bei Stören zur Kaviargewinnung. Die Fische werden in Aquakulturbetrieben bis zur Geschlechtsreife gehalten, anschließend aber lebend an Produzenten von Rogen und Kaviar verkauft, die dann den Tieren die Eier entnehmen. Die lebend verkauften Fische wurden in einem Aquakulturbetrieb erzeugt und sind somit in den Ergebnissen der Aquakulturstatistik enthalten. Da es sich bei den Betrieben, die die Tiere zur Rogen- und Kaviargewinnung kaufen, nicht um Aquakulturbetriebe im Sinne der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben handelt, ist der dort gewonnene Rogen und Kaviar nicht in den Ergebnissen der Erhebung enthalten.

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2021

12. Januar 2022

**AQE**

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Referat 35  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg 10306 Berlin (Postanschrift)

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns über

Telefon:  
Frau Büttner 030 9021-3048  
Telefax: 030 9021-3041  
E-Mail: agrar@statistik-bbb.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Kennnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

### Aquakultur im Sinne dieser Erhebung:

- Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen
- Wasserorganismen sind Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin
- unternehmerische Tätigkeit mit dem Ziel der Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden)
- Muschelfischer **1** zählen ebenfalls hierzu

**Nicht einzubeziehen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.**

Bitte prüfen Sie, ob für das Kalenderjahr 2021 mindestens eine der folgenden Aussagen auf Ihren Betrieb zutrifft und kreuzen Sie Zutreffendes an.

*Mehrfachnennungen sind möglich.*

Betrieb hat mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche (ohne Forellenteiche). ..... **2** 5011  1

Betrieb hat mindestens 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle. .... **3** 5012  1

Betrieb hat andere Aquakulturanlagen **4** (z. B. Kreislaufanlage), Muschelfischer **1** zählen ebenfalls hierzu. .... 5013  1

Keine der Aussagen trifft zu. .... 5014  1

Bitte Ausfüllhinweise lesen, Fragebogen ausfüllen und zurücksenden.

Ende der Erhebung. Bitte senden Sie dieses Blatt mit einer kurzen Begründung auf Seite 2 zurück.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **4** in der separaten Unterlage und die weiteren Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens auf Seite 2.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Referat 35  
10306 Berlin

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben (z. B. Schäden durch Fressfeinde).

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

1. Im Beiblatt „Artenliste zur Aquakultur“ finden Sie den Alpha-3-Code, den Sie zum Ausfüllen des Fragebogens benötigen.
2. Erläuterungen zum Text sind durch Verweise (z. B. **2**) gekennzeichnet. Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **10** in der separaten Unterlage.

3. Zutreffende Antworten ankreuzen .....  **X**
- bzw. erfragte Werte rechtsbündig eintragen, z. B. .... 1 1 2 8
- oder als Klartextangabe eintragen, z. B. .... Bachforelle

Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. .... 

## A Ökologische Erzeugung

### 1 Ist Ihr Betrieb zertifiziert gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 – („EU-Öko-Verordnung“)? **5**

- |  |      |                          |   |  |       |         |
|--|------|--------------------------|---|--|-------|---------|
| Ja, für gesamte Erzeugung im Betrieb .....   | 5171 | <input type="checkbox"/> | 1 | ▶ Anteil der ökologischen Erzeugung an der Gesamterzeugung ..... | 5172  | Prozent |
| Ja, für Teile der Erzeugung im Betrieb ..... | 5171 | <input type="checkbox"/> | 2 |  | _____ |         |
| Nein .....                                   | 5171 | <input type="checkbox"/> | 3 |  |       |         |

## B Erzeugung der Aquakultur (ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)

### Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

### 2 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2021 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere, Algen) in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern erzeugt?

- |            |      |                          |   |   |
|------------|------|--------------------------|---|---|
| Ja .....   | 5301 | <input type="checkbox"/> | 1 | ▶ Bitte weiter mit 2.1 (Seite 3).         |
| Nein ..... | 5301 | <input type="checkbox"/> | 2 | ▶ Bitte weiter mit Abschnitt C (Seite 7). |

**2.1 Erzeugung von Speisefischen oder marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern**

**2.1.1 In Teichen (ohne Forellenteiche)**

**i** Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen. Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2021 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5312	5313	5314


**2.1.2 In Forellenteichen, Becken und Fließkanälen**

**i** Hierzu gehören:  
 – Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und  
 – Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2021 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5322	5323	5325


### 2.1.3 In Kreislaufanlagen

**i** Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2021 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5332	5333	5334		5335

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.1.4 In Netzgehegen in Binnengewässern

**i** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2021 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5342	5343	5344

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 2.1.5 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern (z. B. Absperrung eines Gewässerteils **4**)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen des Haltungsverfahrens ein: .....

5356 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2021 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5352	5353	5354		5355

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

## 2.2 Erzeugung von Weichtieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

### 2.2.1 Auf dem Grund

**i** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2021 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5362	5363	5364

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 2.2.2 Über dem Grund

**i** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2021 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5372	5373	5374

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 2.2.3 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5386 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2021 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5382	5383	5384		5385

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.3 Erzeugung von marktfähigen Algen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2021 in kg Nassgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5392	5393	5394		5395
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar auf dem Binnenland/in Binnengewässern

- i** Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.  
**i** Nur diese sind hier anzugeben.  
 Laich hingegen ist in Abschnitt C (Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 7) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2021 in kg <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5402	5403	5404		5405
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2021 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5412	5413	5414		5415
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

**C Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen  
(Produktion zum Erstverkauf **9**)**

**i** Mit Brutanlagen sind hier Anlagen gemeint, die der Erzeugung befruchteter Eier dienen.  
Aufzuchtanlagen dienen der Pflege und Versorgung von Wassertieren in den ersten Entwicklungsstadien.

**3 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2021 Laich oder Jungtiere erzeugt?**

- Ja ..... 5201  1  Bitte weiter mit 3.1.
- Nein ..... 5201  2  Bitte weiter mit Abschnitt D (Seite 8).

**3.1 Laich**

**i** Als Laich werden die befruchteten Eier von Tieren bezeichnet, bei denen die Eiablage im Wasser erfolgt.  
Mit erzeugten Eiern sind hier Eier gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). **9**

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Eier 2021 in Stück <b>9</b>
5212	5213	5214
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**3.2 Jungtiere**

**i** Als Jungtiere werden alle Wassertiere vom Schlupf aus dem Ei bis zum Erreichen der Schlacht-/Marktreife bezeichnet (z. B. Brut, Setzlinge).  
Mit erzeugten Jungtieren sind hier Jungtiere gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). **9**

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Jungtiere 2021 in Stück <b>9</b>
5222	5223	5224
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____



## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2021

AQE

### Erläuterungen zum Fragebogen

- 1** Junge Muscheln werden im offenen Gewässer gefangen und anschließend in kontrollierter Umgebung ausgesät, wo sie, ggf. mit zwischenzeitlichem Umsetzen, bis zur Marktreife wachsen und geerntet werden. Des Weiteren können den Jungmuscheln künstliche Möglichkeiten (Netze, Leinen) zum Festsetzen geschaffen werden, um dort zur Verzehrgroße heranzuwachsen.
- 2** Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen.  
  
Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.  
  
Hier ist die reine Gewässerfläche gemeint. Dämme bei Teichen oder sonstige Uferflächen sind nicht mitzuzählen. Sollte die Wasserfläche nicht bekannt sein, ist sie zu schätzen (z. B. Katasterfläche abzüglich Uferflächen).
- 3** Hierzu gehören:
  - Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und
  - Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).

Für die Ermittlung des Volumens von Forellenteichen, insbesondere Erdteichen, multiplizieren Sie bitte die Fläche in Quadratmeter mit der durchschnittlichen Tiefe in Meter.
- 4** Hierzu gehören z. B. Kreislaufanlagen, Netzgehege und Absperrungen, sowie alle Produktions- und Haltungsverfahren für Weichtiere und Algen:
  - Kreislaufanlagen sind Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.
  - Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.
  - Absperrungen sind Ein- oder Umzäunungen größerer Areale in freien Gewässern durch Netze oder andere wasserdurchlässige Barrieren, die von der Wasseroberfläche bis zum Gewässerboden reichen. Abgegrenzt sind im Allgemeinen große Wassermengen, wie beispielsweise bei Absperrung eines Teils eines Sees oder von Meeresbuchten zur Nutzung für die Aquakultur.
  - Haltungsverfahren für Weichtiere sind z. B. Muschelbänke oder Pfähle und Leinen.
- 5** Mit „Ja“ zu beantworten ist diese Frage, wenn Ihr Betrieb gekennzeichnet ist nach den Vorschriften der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).
- 6** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2021 in Aquakultur erzeugten (verkauften) vorgenannten Arten. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend.  
  
Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen ist dabei das Lebendgewicht des Produkts (inklusive Schalen bei Schalentieren) anzugeben, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.
- 7** Wasser, dessen Salzgehalt ständig unerheblich ist.
- 8** Wasser mit merklichem Salzgehalt. Dabei kann es sich um Wasser handeln, dessen Salzgehalt konstant hoch ist (z. B. Meerwasser) oder dessen Salzgehalt zwar merklich, aber nicht konstant hoch ist (z. B. Brackwasser). Der Salzgehalt kann aufgrund des Zuflusses von Süß- oder Meerwasser periodischen Schwankungen unterliegen.
- 9** Hier sind nur erstmalig verkaufter Laich oder erstmalig verkaufte Jungtiere anzugeben. Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, sind hier nur Jungtiere einzutragen, die im Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden.  
  
Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktfähigen Aquakulturprodukt. Speisefische und andere marktreife Aquakulturprodukte sind, ungeachtet dessen ob sie aus eigenem oder zugekauftem Laich oder Jungtier gezogen wurden, immer in Abschnitt B (ab Seite 2) einzutragen (siehe Abbildung auf der Folgeseite).
- 10** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2021 der Aquakultur aus Wildfängen zugeführten (gekauften oder gefangenen) vorgenannten Arten.  
  
Hier ist das Lebendgewicht des Produkts (inklusive Schalen bei Schalentieren) einzutragen.

Laich	Jungtiere		marktreifes Aquakulturprodukt z. B. Speisefisch
	z. B. Brut	z. B. Setzlinge	
Angaben in Abschnitt C auf Seite 7	▶ aus dem Ei: Angaben in Abschnitt C	▶ aus zugekaufter Brut: nicht anzugeben!	Angaben in Abschnitt B ab Seite 2
	▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ▶	▶ aus eigener Brut: Angaben in Abschnitt C	

Muster

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2021

AQE

### Artenliste zur Aquakultur

Der Alpha-3-Code ist ein internationaler von der FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen) festgelegter Artencode.

In dieser Übersicht können Sie die wissenschaftliche Bezeichnung und den dazugehörigen Alpha-3-Code finden. Sollte die produzierte Art nicht in der Liste sein, sind lediglich die Bezeichnung und die Menge einzutragen.

Für die Lachsforelle, eine Aufzuchtform der Regenbogenforelle, sind die Angaben gesondert vorzunehmen, also getrennt nach Regenbogen- und Lachsforellen. Das Gleiche gilt für Hybriden wie den Elsässer Saibling oder die Tigerforelle.

Gebräuchliche Bezeichnung	Alpha-3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
---------------------------	--------------	-------------------------------

#### Fische

Aal, europäischer	ELE	Anguilla anguilla
Flussbarsch	FPE	Perca fluviatilis
Forellenartige		
Äsche	TLV	Thymallus thymallus
Bach-, See-, Meerforelle	TRS	Salmo trutta
Bachsaibling	SVF	Salvelinus fontinalis
Huchen	HUC	Hucho hucho
Lachs, atlantischer	SAL	Salmo salar
Lachsforelle	ZZZ	Oncorhynchus mykiss
Regenbogenforelle	TRR	Oncorhynchus mykiss
Saibling, elsässer	XXX	Salvelinus alpinus x Salvelinus fontinalis
Seesaibling	ACH	Salvelinus alpinus
Tigerforelle	YYY	Salmo trutta fario x Salvelinus fontinalis
Gelbschwanzmakrele	YTC	Seriola lalandi
Hecht	FPI	Esox lucius
Karpfenartige		
Brachsen	FBM	Abramis brama
Giebel	CWG	Carassius gibelio
Graskarpfen	FCG	Ctenopharyngodon idellus
Gründling, gewöhnlicher	GOG	Gobio gobio
Karausche	FCC	Carassius carassius
Karpfen, gemeiner	FCP	Cyprinus carpio
Marmorkarpfen	BIC	Hypophthalmichthys nobilis
Nase	HON	Chondrostoma nasus
Rotauge	FRO	Rutilus rutilus
Rotfeder	SRE	Scardinius erythrophthalmus
Schleie	FTE	Tinca tinca
Schneider	ABI	Alburnoides bipunctatus
Silberkarpfen	SVC	Hypophthalmichthys molitrix

Gebräuchliche Bezeichnung	Alpha-3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
---------------------------	--------------	-------------------------------

noch: **Fische**

Maräne, große	CIQ	Coregonus nasus
Maräne, kleine	FVE	Coregonus albula
Nordseeschnäpel	HOU	Coregonus oxyrinchus
Ostseeschnäpel	WHF	Coregonus spp
Quappe	FBU	Lota lota
Raubwels, afrikanischer	CLZ	Clarias gariepinus
<b>Störe</b>		
Hausen	HUH	Huso huso
Sternhausen	APE	Acipenser stellatus
Sterlet	APR	Acipenser ruthenus
Stör, russischer	APG	Acipenser gueldenstaedtii
Stör, sibirischer	APB	Acipenser baerii
Streifenbarsch	SBH	Morone chrysops x Morone saxatilis
Wels, europäischer	SOM	Silurus glanis
Zander	FPP	Sander lucioperca

**Krebstiere**

Edelkrebs	AAS	Astacus astacus
White Leg Garnele	PNV	Penaeus vannamei

**Weichtiere**

Auster, europäische	OYF	Ostrea edulis
Felsenauster, pazifische	OYG	Crassostrea gigas
Miesmuschel	MUS	Mytilus edulis

**Algen**

Chlorella vulgaris	HQW	Chlorella vulgaris
Spirulina platensis	ULL	Spirulina platensis
Zuckertang	LQX	Laminaria saccharina

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2021

AQE

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup> und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)<sup>2</sup>

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Erhebung über die Aquakulturerzeugung wird bundesweit jährlich im Zeitraum Januar bis März bei Betrieben, die Aquakultur betreiben, durchgeführt.

Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitstreuere und zuverlässiger statistischer Informationen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben. Die Ergebnisse bieten für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supranationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für Entscheidungen und Maßnahmen. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt. Da die Ergebnisse auch für Planungen und Maßnahmen zu Gunsten der Aquakultur herangezogen werden, verdient die Erhebung uneingeschränkte Unterstützung.

### Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) sowie die Agrarstatistikverordnung (AgrStatV) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von Aquakulturbetrieben auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

<sup>2</sup> Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Die Grundlage für die Verarbeitung der von Ihnen freiwillig gemachten Angaben ist die Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DS-GVO.

Soweit die Erteilung der Auskunft freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

### **Verantwortlicher**

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das für Ihr Bundesland zuständige Statistische Amt. Die Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

### **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine solche Übermittlung von Einzelangaben ist insbesondere zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Bernkasteler Str. 8, 53175 Bonn, Rechenzentren der Länder).

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 98 Absatz 4 AgrStatG ist die Übermittlung von Tabellen in der Gliederung nach Ländern mit statistischen Ergebnissen aus der Aquakulturstatistik zur Erstellung des Nationalen Rückstandskontrollplans vom Statistischen Bundesamt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### **Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungnummern, Löschung, Betriebsregister**

Name (gegebenenfalls Firma, Instituts- oder Behördenname) und Anschrift des Betriebes sowie Namen und Rufnummern oder Adressen für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Nach §97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach §97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Aquakulturbetriebe.

Neben der vergebenen Kennnummer werden in das Betriebsregister nach §97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen

- die Namen und die Anschriften der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Aquakulturbetriebe,
- die Namen, die Rufnummern und die Adressen für elektronische Post der Personen, die für Rückfragen zur Verfügung stehen,
- die Anschrift des Betriebssitzes und die Bezeichnungen für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- die Größe der Aquakulturanlagen und das Vorhandensein anderer Aquakulturanlagen, die zur Bestimmung des Berichtskreises notwendig sind,
- die Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach §93 Absatz 5 und 6 AgrStatG,
- die Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen und
- der Tag der Aufnahme in das Betriebsregister.

Nach §97 Absatz 4 AgrStatG werden die im Betriebsregister gespeicherten Merkmale gelöscht, wenn sie für die Vorbereitung, Durchführung und Aufbereitung der Agrarstatistiken nicht mehr benötigt werden. Bei Betrieben, die über einen Zeitraum von sieben Jahren nicht mehr zu Erhebungen herangezogen wurden, werden sie spätestens nach Ablauf von sieben Jahren gelöscht. Eine Löschung der Kennnummer im Einzeldatensatz erfolgt nicht.

#### **Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde**

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Die Betroffenenrechte können gegenüber jedem zuständigen Verantwortlichen geltend gemacht werden.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des verantwortlichen Statistischen Amtes oder an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde gerichtet werden (Artikel 77 DS-GVO). Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

## DSB\_IF56\_Grunderhebung\_AQUA\_STR\_2019

### BG\_Aquakulturstatistik

Statistikidentifikator: -  
EVAS-Nummer: -  
Berichtszeit: ab 2019

Satzformat: variabel  
Satzlänge: 622

Datensatz-Nr. / -Name: DSB\_IF56\_Grunderhebung\_AQUA\_STR\_2019  
- laut Ersteller: -

Materialbezeichnung(en):	Sortierung (Ordnungsfelder):	Archivierungsdauer (in Jahren):
BG56xx xx = 01= Einzelmaterial Grunderhebung aus Plausibilität		20

.BASE-Bereich: BG-Aquakulturstatistik  
.BASE-Projekt: -  
.BASE-Programm: -

Verantwortlich: StBA  
Ansprechpartner: Mailahn

Stand: 02.09.2019  
Datum: 02.09.2019

## DSB\_IF56\_Grunderhebung\_AQUA\_STR\_2019

### Beschreibung:

1. Entwurf ohne Berücksichtigung der Texte für die Fischarten.
2. Entwurf. Anpassungen an den Stand im PL-Editor der Erhebungsbeschreibung "en-Aquakultur\_Erzeugung Stand 8.4.2011 11:21 Uhr.  
Die Beschreibung im PL-Editor entspricht nicht dem Erhebungsbogen in der Datei "FB\_341\_Aqua\_Erzeugung\_110315.pdf", übermittelt am 29.3.2011.  
Die Anpassungen erfolgten aufgrund der E-Mail vom 4.5.2011 von StLa Nord, Fr. Timmermann.

Anpassung 9.6.2011:

Datensatzbeschreibung umgestellt von WFG auf STR; je Alpha3-Code ein Satz.

Anpassung an den Kopfsatz der Schnittstelle IF12.

Anpassung 26.7.2011:

Übernahme der Filterfragen in den Kopfsatz

Anpassung 11.8.2011:

Wegfall der sonstigen Anlagen 2-5

Anpassung Erhebung 2014 (8.9.2014):

Die Datenfelder C5043, C5083 und C5324 sind nicht besetzt und typgerecht gelöscht.

Anpassung Erhebung 2015 (23.10.2015):

Das Datenfeld C5010 ist nicht besetzt und typgerecht gelöscht. Aufnahme neuer Datenfelder C5011 bis C5014.

Anpassung Erhebung 2019 (02.09.2019):

Aufnahme von Datenfeld C0038.

### Kommentar:

-

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Kopfsatz des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> KOPF-ASP-IF56	<b>Präfix:</b> -		
		<b>Ident-Feld:</b> C0001U2			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

	<b>C0001</b>	<b>1 - 27</b>	<b>27</b>	<b>STR</b>	<b>Materialidentifikator</b>
1	C0001U1	1 - 13	13	ALN	Erhebungsidentifikator 1011911000099 Aquakulturstatistik ab 2012
2	C0001U2	14 - 17	4	ALN	Satzart 01xx = A Allgemeine Angaben zum Betrieb  A Strukturdaten 0101 = Größe der Anlagen, in denen Fische und/oder Krebstiere gehalten werden, insgesamt 01xx = Größe der Anlagen getrennt nach erzeugten Wasserorganismen 0102 = 2.1 Fische 0103 = 2.2 Krebstiere 0104 = 2.3 Weichtiere 0105 = 2.4 Algen 3. Weiterverarbeitung und Vermarktungswege von Speisefischen und anderen marktreifen Aquakulturprodukten  0500 = C Zuführungen in die Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen  D Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen (Produktion zum Erstverkauf) 0800 = 8 Laich 0900 = 9 Jungtiere  E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen) 10.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern 1011 = 10.1.1 In Teichen ( ohne Forellenteiche ) 1012 = 10.1.2 In Becken und Fließkanälen einschließlich Forellenteichen 1013 = 10.1.3 In Kreislaufanlagen 1014 = 10.1.4 In Netzgehegen in Binnengewässern 1015 = 10.1.5 In sonstigen Verfahren in Binnengewässern (z.B. Absperrung eines Gewässerteils)  10.2 Erzeugung von Weichtieren auf dem Binnenland/ in Binnengewässern 1021 = 10.2.1 Auf dem Grund 1022 = 10.2.2 Über dem Grund 1023 = 10.2.3 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland und in Binnengewässern 1030 = 10.3 Erzeugung von Algen (zum Verkauf) auf dem Binnenland/in Binnengewässern 1040 = 10.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar auf dem Binnenland/in Binnengewässern 1050 = 10.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen auf dem Binnenland/in Binnengewässern  11.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen in Nord- oder Ostsee 1111 = 11.1.1 In Netzgehegen in Nord- und Ostsee 1112 = 11.1.2 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee (z.B. Absperrung eines Gewässerteils)

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Kopfsatz des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> KOPF-ASP-IF56			
		<b>Präfix:</b> -			
		<b>Ident-Feld:</b> C0001U2			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

					11.2 Erzeugung von Weichtieren in Nord- oder Ostsee 1121 = 11.2.1 Auf dem Grund 1122 = 11.2.2 Über dem Grund 1123 = 11.2.3 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee 1130 = 11.3 Erzeugung von Algen ( zum Verkauf ) in Nord- oder Ostsee 1140 = 9.4 Erzeugung von Fischeiern ( nur für den Verzehr bestimmt ) in Nord- oder Ostsee 1150 = 9.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen in Nord- oder Ostsee
3	C0001U3	18 - 21	4	ALN	lfd_Nr_Satzart 0001 bei SA0101 bis 0105 xxxx ab SA0500 (xxx = fortlaufende Nummer) Datum der Materialerstellung (ttmmjj)
4	C0001U4	22 - 27	6	ALN	
	<b>C0008</b>	<b>28 - 33</b>	<b>6</b>	<b>STR</b>	<b>Berichtszeit (JJJJMM)</b>
5	C0008U1	28 - 31	4	ALN	Berichtsjahr (JJJJ)
6	C0008U2	32 - 33	2	ALN	Berichtsmonat (MM)
					REGIONALANGABEN
	<b>C0010</b>	<b>34 - 53</b>	<b>20</b>	<b>STR</b>	<b>Gemeindeteil</b> (Land, Reg.-Bez., Kreis, t-Kennzeichen, Gemeindeverband, Gemeinde, Gemeindeteil)
	<b>C0010UG1</b>	<b>34 - 45</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>Gemeinde</b> (Land, Reg.-Bez., Kreis, t-Kennzeichen, Gemeindeverband, Gemeinde)
	<b>C0010UG2</b>	<b>34 - 42</b>	<b>9</b>	<b>STR</b>	<b>Gemeindeverband</b> (Land, Reg.-Bez., Kreis, t-Kennzeichen, Gemeindeverband)
	<b>C0010UG3</b>	<b>34 - 39</b>	<b>6</b>	<b>STR</b>	<b>Gemeindeverbandstyp</b> (Land, Reg.-Bez., Kreis, t-Kennzeichen)
	<b>C0010UG4</b>	<b>34 - 38</b>	<b>5</b>	<b>STR</b>	<b>Kreis (Land, Reg.-Bez., Kreis)</b>
	<b>C0010UG5</b>	<b>34 - 36</b>	<b>3</b>	<b>STR</b>	<b>Regierungsbezirk (Land, Reg.-Bez.)</b>
7	C0010U1	34 - 35	2	ALN	Land [C0010]
8	C0010U2	36	1	ALN	Regierungsbezirk [C0011]
9	C0010U3	37 - 38	2	ALN	Kreis [C0012]
10	C0010U4	39	1	ALN	t-Kennzeichen [C0016] 0 = Verbandsfreie Gemeinde 5 = Verbandsangehörige Gemeinde 9 = Gemeindefreies Gebiet
11	C0010U5	40 - 42	3	ALN	Gemeindeverband [C0013-Sst.2-4]
12	C0010U6	43 - 45	3	ALN	Gemeinde [C0014]
13	C0010U7	46 - 53	8	ALN	Gemeindeteil [C0015]
	<b>C0020</b>	<b>54 - 68</b>	<b>15</b>	<b>STR</b>	<b>BETRIEBSIDENTIFIKATION</b> <b>Betriebseinheit, Art des Betriebes, Kenn-Nr. des Betriebes</b> (Das Feld wird aus C5650 mit der Original-Betriebsnummer besetzt)
	<b>C0020UG1</b>	<b>54 - 61</b>	<b>8</b>	<b>STR</b>	<b>Betriebseinheit, Art des Betriebes</b>
	<b>C0020UG2</b>	<b>54 - 60</b>	<b>7</b>	<b>STR</b>	<b>Kenn-Nr. des Betriebes</b>
14	C0020U1	54 - 60	7	ALN	Kenn-Nr. der Betriebseinheit, PZ [C0020]
15	C0020U2	61	1	ALN	Art des Betriebes: [C0021] 4 = Betriebseinheit mit Teilbetrieben (nicht im BRL, sondern programmintern während der PL-Kontrolle AB0220) 1 = Betriebseinheit ohne Teilbetriebe 2 = Hauptbetrieb einer Betriebseinheit 3 = Teilbetrieb einer Betriebseinheit
16	C0020U3	62 - 68	7	ALN	Kenn-Nr. des Betriebes [C0022]

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Kopfsatz des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> KOPF-ASP-IF56	<b>Präfix:</b> -	<b>Ident-Feld:</b> C0001U2	
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

17	C0025	69	1	ALN	Erhebungsteil N = Aquakulturerhebung - Grunderhebung S = Aquakulturerhebung - Preiserhebung
18	C0026	70	1	ALN	Ab_und Zugänge @ = Kein Ab- oder Zugang und kein Rücklauf der Erhebungspapiere (Betrieb nicht vorhanden) 1 = Betrieb liegt unter der Erfassungsgrenze (s. HPR) bzw. aufgelöster Betrieb 2 = Betrieb hat die Aussage verweigert 3 = Betrieb wurde neu aufgenommen 9 = Betrieb vorhanden (Rücklauf der Erhebungspapiere, Kein Ab- oder Zugang)
19	C0027	71 - 72	2	ALN	NICHT BESETZT Hauptproduktionsrichtung (HPR) der Betriebe 10 = Landwirtschaftl. Betrieb mit mind. 5 ha LF 11 = Landwirtschaftl. Betrieb aufgrund PEZE und TEZE 12 = Landwirtschaftl. Betrieb aufgrund TEZE 13 = Landwirtschaftl. Betrieb aufgrund PEZE 20 = Forstw. Betrieb 99 = Betrieb nicht zuzuordnen (aufgelöst oder unter den Erfassungsgrenzen)
20	C0082	73	1	ALN	Fehlerbyte L = Leerer Betriebssatz (Der Betrieb wurde aufgrund des BRL-Leitbandes angelegt und enthält noch keine Daten). U = Unbearbeiteter Betrieb R = Plausibilisierter (fehlerfreier) Betrieb, bei dem auch alle Kannfehler bestätigt wurden T = Betrieb ohne Mussfehler, bei dem ein Teil der Kannfehler bereits bestätigt wurde K = Betrieb ohne Mussfehler, aber ausschließlich unbestätigten Kannfehlern, von denen noch keiner bestätigt wurde M = Mussfehlerbehafteter Betrieb (enthält ggf. auch Kannfehler)
	<b>C0030</b>	<b>74 - 76</b>	<b>3</b>	<b>STR</b>	<b>NICHT BESETZT</b> Weinbaugebiete
21	C0030U1	74 - 75	2	ALN	Weinanbaugebiet [C0030] (01-14, 99)
22	C0030U2	76	1	ALN	Weinanbaubereich (1-9, 0) [C0031]
	<b>C0032</b>	<b>77 - 81</b>	<b>5</b>	<b>STR</b>	<b>NUTS-Code gemäß EU (NUTS 3 Ebene)</b>
	<b>C0032UG1</b>	<b>77 - 80</b>	<b>4</b>	<b>STR</b>	<b>- NUTS 2 Ebene</b>
	<b>C0032UG2</b>	<b>77 - 79</b>	<b>3</b>	<b>STR</b>	<b>- NUTS 1 Ebene</b>
23	C0032U1	77 - 78	2	ALN	DE = Deutschland
24	C0032U2	79	1	ALN	Land
25	C0032U3	80	1	ALN	Region (Regierungsbezirk)
26	C0032U4	81	1	ALN	Kreis

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Kopfsatz des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> KOPF-ASP-IF56	<b>Präfix:</b> -		
		<b>Ident-Feld:</b> C0001U2			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

	<b>C0033</b>	<b>82 - 101</b>	<b>20</b>	<b>STR</b>	<b>NICHT BESETZT</b> Gauß-Krüger-Koordinaten (fakultativ) (Bessel-Ellipsoid, Datum Rauenberg)
27	C0033U1	82 - 91	10	NOV10K03	Rechtswert [C0033]
28	C0033U2	92 - 101	10	NOV10K03	Hochwert [C0034]
	<b>C0035</b>	<b>102 - 117</b>	<b>16</b>	<b>STR</b>	<b>NICHT BESETZT</b> Geografische Koordinaten (Bezugssystem ETRS89)
29	C0035U1	102 - 109	8	NOV08K06	geografische Länge [C0035]
30	C0035U2	110 - 117	8	NOV08K06	geografische Breite [C0036]
31	C0038	118 - 147	30	ALN	Gitterzelle (Georeferenzdatum)
32	C0040	148 - 149	2	ALN	RECHTSFORM NICHT BESETZT Rechtsform  Einzelunternehmen 11 = Einzelunternehmen (Einzelperson, Ehepaar, Geschwister),  Personengemeinschaften, -gesellschaften 12 = Nicht eingetragener Verein 13 = Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR, BGB-Gesellschaft) 14 = Offene Handelsgesellschaft (OHG) 15 = Kommanditgesellschaft (KG) 16 = Sonstige Personengemeinschaft (einschließlich Erbengemeinschaft) 17 = Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Compagnie Kommanditgesellschaft (GmbH u. Co. KG)  Juristische Personen des privaten Rechts 61 = Eingetragener Verein (e.V.) 62 = Eingetragene Genossenschaft (eG) 63 = Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) 64 = Aktiengesellschaft (AG) 68 = Anstalt, Stiftung und andere Zweckvermögen 69 = Sonstige juristische Personen des Privatrechts  Juristische Personen des öffentlichen Rechts 21 = Gebietskörperschaft Bund 31 = Gebietskörperschaft Land 41 = Sonstige Gebietskörperschaften 51 = Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (Kirche, kirchliche Anstalt, Stiftung des öffentlichen Rechts, Personalkörperschaften)
33	C0041	150	1	ALN	NICHT BESETZT Betriebe der Rechtsform 1 = Einzelunternehmen 2 = Personengesellschaften 3 = juristische Personen

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Kopfsatz des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> KOPF-ASP-IF56			
		<b>Präfix:</b> -			
		<b>Ident-Feld:</b> C0001U2			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

34	C0045	151	1	ALN	NICHT BESETZT Sozialökonomische Betriebstypisierung (C0041 = 1) 1 = Haupterwerbsbetrieb 2 = Nebenerwerbsbetrieb
35	C0050	152 - 153	2	ALN	NICHT BESETZT Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) 01 = unter 5,00 ha 02 = 5,00 bis unter 10,00 ha 03 = 10,00 bis unter 20,00 ha 04 = 20,00 bis unter 50,00 ha 05 = 50,00 bis unter 100,00 ha 06 = 100,00 bis unter 200,00 ha 07 = 200,00 bis unter 500,00 ha 08 = 500,00 bis unter 1000,00 ha 09 = 1000,00 ha und mehr
	<b>C0060</b>	<b>154 - 156</b>	<b>3</b>	<b>STR</b>	Klassifikation der landwirtschaftlichen Betriebe nach der Betriebswirtschaftlichen Ausrichtung (BWA) <b>NICHT BESETZT</b>
	<b>C0060UG1</b>	<b>154 - 155</b>	<b>2</b>	<b>STR</b>	Einzel-BWA
	<b>C0060UG2</b>	<b>154</b>	<b>1</b>	<b>STR</b>	Haupt-BWA
36	C0060U1	154	1	ALN	Allgemeine BWA
37	C0060U2	155	1	ALN	BWA Satzstelle 1
38	C0060U3	156	1	ALN	BWA Satzstelle 2 BWA Satzstelle 3
39	C0061	157 - 165	9	NOV09K00	NICHT BESETZT Standardoutput Euro
40	C0062	166 - 167	2	ALN	NICHT BESETZT Größenklasse des Standardoutputs in Euro 01 = unter 2.000 EUR 02 = 2.000 bis unter 4.000 EUR 03 = 4.000 bis unter 8.000 EUR 04 = 8.000 bis unter 15.000 EUR 05 = 15.000 bis unter 25.000 EUR 06 = 25.000 bis unter 50.000 EUR 07 = 50.000 bis unter 100.000 EUR 08 = 100.000 bis unter 250.000 EUR 09 = 250.000 bis unter 500.000 EUR 10 = 500.000 bis unter 750.000 EUR 11 = 750.000 bis unter 1.000.000 EUR 12 = 1.000.000 bis unter 1.500.000 EUR 13 = 1.500.000 bis unter 3.000.000 EUR 14 = 3.000.000 EUR und mehr

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Kopfsatz des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> KOPF-ASP-IF56	<b>Präfix:</b> -		
		<b>Ident-Feld:</b> C0001U2			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

					KENNEICHNUNG DER STICHPROBENBETRIEBE
41	C0070	168 - 171	4	ALN	Schicht_Nummer 0000 = Grunderhebung
42	C0071	172 - 178	7	NOV07K03	Hochrechnungsfaktor_Auswahlplan 0,000 = Grunderhebung
43	C0072	179 - 185	7	NOV07K03	Hochrechnungsfaktor bereinigt 0,000 = Grunderhebung
44	C0073	186 - 192	7	NOV07K00	Stichprobenumfang_effektiv 0000 = Grunderhebung
45	C0074	193 - 199	7	NOV07K00	Schichtumfang 0000 = Grunderhebung
46	C0080	200 - 209	10	ALN	Organisationskennzeichen
47	C0081	210 - 232	23	ALN	Mercurschlüssel
48	C0085	233 - 242	10	ALN	Landesinternes Feld 1
49	C0086	243 - 252	10	ALN	Landesinternes Feld 2
50	C0087	253	1	ALN	Landesinternes Kennzeichen 1
51	C0088	254	1	ALN	Landesinternes Kennzeichen 2
52	C0090	255	1	ALN	Nutzung von Verwaltungsdaten NICHT BESETZT Wird für diesen Betrieb im Jahr 20xx ein Gem einsamer Sammelantrag (InVeKoS) gestellt ? (z. B. für Betriebsprämien zur Aktivierung der Zahlungs- ansprüche, Agrarumweltmaßnahmen, Erschwernisausgleich) 1 = Ja 2 = Nein @ = keine Angabe
53	C0091	256	1	ALN	NICHT BESETZT Wurden Ihrem Betrieb eine oder mehrere Regis- triernummern (HIT-Nummern) nach § 26 der Viehverkehrsverordnung erteilt? 1 = Ja 2 = Nein @ = keine Angabe
54	C0501	257	1	ALN	NICHT BESETZT Unterliegt Ihr Betrieb dem Kontrollverfahren zum ökologischen Landbau nach der Verordnung (EG) Nr. 834/2007? 1 = Ja 2 = Nein

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Kopfsatz des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> KOPF-ASP-IF56			
		<b>Präfix:</b> -			
		<b>Ident-Feld:</b> C0001U2			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

55	C5010	258	1	ALN	FILTERFRAGEN: Leer, ab 2015 inaktiv
56	C5011	259	1	ALN	mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche (1= ja, @ = nein)
57	C5012	260	1	ALN	mindestens 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle (1 = ja, @=nein)
58	C5013	261	1	ALN	andere Aquakulturanalgen (1= ja, @ = nein)
59	C5014	262	1	ALN	nichts trifft zu (1= ja, @ = nein)
60	C5171	263	1	NOV01K00	4 Ist Ihr Betrieb zertifiziert gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 - ( "EU-Öko-Verordnung" ) ? 1 = Ja, für gesamte Erzeugung im Betrieb 2 = Ja, für Teile der Erzeugung im Betrieb 3 = Nein
61	C5172	264 - 266	3	NOV03K00	Wenn teilweise (C5171 = 2), Anteil der ökologischen Erzeugung an der Gesamterzeugung in Prozent
62	C5201	267	1	NOV01K00	7 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2011 Laich oder Jungtiere erzeugt ? 1 = Ja 2 = Nein
63	C5301	268	1	NOV01K00	10 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2011 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte ( Krebstiere, Weichtiere, Algen ) in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern erzeugt ? 1 = Ja 2 = Nein
64	C5501	269	1	NOV01K00	11 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2011 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte ( Krebstiere, Weichtiere, Algen ) in Anlagen in Nord- oder Ostsee erzeugt ? 1 = Ja 2 = Nein
65	C5181	270	1	NOV01K00	5. Haben Sie im Kalenderjahr 2011 Fische, Krebs oder Weichtiere in die Aquakultur zugeführt, die auf der Grundlage von Wildfängen beruhen ? 1 = Ja 2 =Nein

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA0101	<b>Präfix:</b> SA0101		
		<b>Schlüssel:</b> 0101			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
66	C5021	271 - 279	9	NOV09K02	A. Strukturdaten
67	C5022	280 - 288	9	NOV09K00	1 Größe der Anlagen, in denen Fische und/oder Krebstiere gehalten werden, insgesamt (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Anlagen)
68	C5023	289 - 297	9	NOV09K00	Teichflächen ( ohne Forellenteiche ) insgesamt in ha,a
69	C5024	298 - 306	9	NOV09K00	Gesamtvolumen der Becken und Fließkanäle einschließlich Forellenteiche in m3
70	C5025	307 - 315	9	NOV09K02	Gesamtfläche der Kreislaufanlagen in m2
71	C5026	316 - 565	250	ALN	Gesamtvolumen der Netzgehege (Netzkäfige) in m3
72	C5027	566 - 574	9	NOV09K00	Gesamtfläche der der Absperrungen eines Teils eines offenen Gewässers in ha,a
					Bezeichnung der sonstigen Anlagen
					Gesamtvolumen der sonstigen Anlagen in m3

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA0102	<b>Präfix:</b> SA0102		
		<b>Schlüssel:</b> 0102			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>1)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>1)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					A. Strukturdaten
					2 Größe der Anlagen getrennt nach erzeugten Wasserorganismen (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Anlagen)
66	C5041	271 - 279	9	NOV09K02	2.1 Fische Teiche (ohne Forellenteiche) Süßwasser in ha,a Becken und Fließkanäle einschließlich Forellenteiche in m3
67	C5042	280 - 288	9	NOV09K00	Süßwasser
68	C5043	289 - 297	9	NOV09K00	Salzwasser Kreislaufanlagen in m2
69	C5044	298 - 306	9	NOV09K00	Süßwasser
70	C5045	307 - 315	9	NOV09K00	Salzwasser Netzgehege in m3:
71	C5046	316 - 324	9	NOV09K00	Süßwasser
72	C5047	325 - 333	9	NOV09K00	Salzwasser
73	C5048	334	1	NOV01K00	Gebiet: 1 = Binnenland 2 = Nord-/Ostsee Absperrung eines Teils eines offenen Gewässers in ha,a
74	C5049	335 - 343	9	NOV09K02	Süßwasser
75	C5050	344 - 352	9	NOV09K02	Salzwasser
76	C5051	353	1	NOV01K00	Gebiet: 1 = Binnenland 2 = Nord-/Ostsee Sonstige Verfahren in m3:
77	C5052	354 - 603	250	ALN	Sonstige Verfahren (Bezeichnung)
78	C5053	604 - 612	9	NOV09K00	Süßwasser
79	C5054	613 - 621	9	NOV09K00	Salzwasser
80	C5055	622	1	NOV01K00	Gebiet: 1 = Binnenland 2 = Nord-/Ostsee

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA0103	<b>Präfix:</b> SA0103		
		<b>Schlüssel:</b> 0103			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

					A. Strukturdaten
					2 Größe der Anlagen getrennt nach erzeugten Wasserorganismen (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Anlagen)
66	C5081	271 - 279	9	NOV09K02	2.2 Krebstiere
67	C5082	280 - 288	9	NOV09K00	Teiche ( ohne Forellenteiche ) in ha,a
68	C5083	289 - 297	9	NOV09K00	Becken und Fließkanäle einschließlich Forellenteiche in m3
69	C5084	298 - 306	9	NOV09K00	Süßwasser
70	C5085	307 - 315	9	NOV09K00	Salzwasser
71	C5086	316 - 324	9	NOV09K02	Kreislaufanlagen in m2
72	C5087	325 - 333	9	NOV09K02	Süßwasser
73	C5088	334	1	NOV01K00	Salzwasser
					Absperrung eines Teils eines offenen Gewässers in ha,a
					Süßwasser
					Salzwasser
					Gebiet:
					1 = Binnenland
					2 = Nord-/Ostsee
74	C5089	335 - 584	250	ALN	Sonstige Verfahren in m3
75	C5090	585 - 593	9	NOV09K00	Sonstige Verfahren (Bezeichnung)
76	C5091	594 - 602	9	NOV09K00	Süßwasser
77	C5092	603	1	NOV01K00	Salzwasser
					Gebiet:
					1 = Binnenland
					2 = Nord-/Ostsee

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA0104	<b>Präfix:</b> SA0104		
		<b>Schlüssel:</b> 0104			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>1)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>1)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					A. Strukturdaten
					2 Größe der Anlagen getrennt nach erzeugten Wasserorganismen (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Anlagen)
					2.3 Weichtiere
					Auf dem Grund in ha,a:
66	C5111	271 - 279	9	NOV09K02	Süßwasser
67	C5112	280 - 288	9	NOV09K02	Salzwasser
68	C5113	289	1	NOV01K00	Gebiet: 1 = Binnenland 2 = Nord-/Ostsee
					Über dem Grund an der Leine in m
69	C5114	290 - 298	9	NOV09K00	Süßwasser
70	C5115	299 - 307	9	NOV09K00	Salzwasser
71	C5116	308	1	NOV01K00	Gebiet: 1 = Binnenland 2 = Nord-/Ostsee
					Über dem Grund andere in ha,a
72	C5117	309 - 317	9	NOV09K02	Süßwasser
73	C5118	318 - 326	9	NOV09K02	Salzwasser
74	C5119	327	1	NOV01K00	Gebiet: 1 = Binnenland 2 = Nord-/Ostsee
					Sonstige Verfahren in ha,a
75	C5120	328 - 577	250	ALN	Sonstige Verfahren (Bezeichnung)
76	C5121	578 - 586	9	NOV09K02	Süßwasser
77	C5122	587 - 595	9	NOV09K02	Salzwasser
78	C5123	596	1	NOV01K00	Gebiet: 1 = Binnenland 2 = Nord-/Ostsee

<sup>1)</sup> Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA0105	<b>Präfix:</b> SA0105		
		<b>Schlüssel:</b> 0105			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

					A. Strukturdaten
					2 Größe der Anlagen getrennt nach erzeugten Wasserorganismen (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Anlagen)
					2.4 Algen
66	C5141	271 - 279	9	NOV09K02	Alle Verfahren in ha,a Süßwasser
67	C5142	280 - 288	9	NOV09K02	Salzwasser
68	C5143	289	1	NOV01K00	Gebiet: 1 = Binnenland 2 = Nord-/Ostsee
69	C5151	290	1	ALN	3 Weiterverarbeitung und Vermarktungswege von Speisefischen und anderen marktreifen Aquakulturprodukten 3.1 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2011 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere) weiterverarbeitet (z.B. filetiert, geräuchert, usw.)? 1 = Ja 2 = nein
70	C5152	291 - 293	3	NOV03K00	Anteil der Weiterverarbeitung an der Erzeugung von Speisefischen und anderen marktfähigen Aquakulturprodukten
71	C5161	294 - 296	3	NOV03K00	3.2 Vermarktungswege Direktvermarktung
72	C5162	297 - 299	3	NOV03K00	Großhandel
73	C5163	300 - 302	3	NOV03K00	Einzelhandel
74	C5164	303 - 305	3	NOV03K00	Sonstige

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA0500	<b>Präfix:</b> SA0500		
		<b>Schlüssel:</b> 0500			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
	<b>FRAGE6</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	C Zuführungen in die Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen
66	C5192	271 - 273	3	ALN	<b>6 Zuführung von Fischen, Krebs- und Weichtieren</b> Alpha-3-Code
67	C5194	274 - 282	9	NOV09K00	Zugeführte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA0800	<b>Präfix:</b> SA0800		
		<b>Schlüssel:</b> 0800			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

					D Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen (Produktion zum Erstverkauf)
	<b>FRAGE8</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>8 Laich</b>
66	C5212	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5214	274 - 282	9	NOV09K00	Anzahl verkaufter Eier in Tsd.

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA0900	<b>Präfix:</b> SA0900		
		<b>Schlüssel:</b> 0900			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

					D Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen (Produktion zum Erstverkauf)
	<b>FRAGE9</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>9 Jungtiere</b>
66	C5222	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5224	274 - 282	9	NOV09K00	Anzahl verkaufter Jungtiere in Tsd.

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1011	<b>Präfix:</b> SA1011		
		<b>Schlüssel:</b> 1011			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
					10.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
	<b>FRAGE1011</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>10.1.1 In Teichen ( ohne Forellenteiche )</b>
66	C5312	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5314	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1012	<b>Präfix:</b> SA1012		
		<b>Schlüssel:</b> 1012			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
	<b>FRAGE1012</b>	<b>271 - 283</b>	<b>13</b>	<b>STR</b>	E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen) Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern 10.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
66	C5322	271 - 273	3	ALN	<b>10.1.2 In Becken und Fließkanälen einschließlich</b> Forellenteichen
67	C5324	274	1	NOV01K00	Alpha-3-Code Wasserart: 1 = Süßwasser 2 = Salzwasser
68	C5325	275 - 283	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1013	<b>Präfix:</b> SA1013		
		<b>Schlüssel:</b> 1013			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
					10.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
	<b>FRAGE1013</b>	<b>271 - 283</b>	<b>13</b>	<b>STR</b>	<b>10.1.3 In Kreislaufanlagen</b>
66	C5332	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5334	274	1	NOV01K00	Wasserart: 1 = Süßwasser 2 = Salzwasser
68	C5335	275 - 283	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1014	<b>Präfix:</b> SA1014		
		<b>Schlüssel:</b> 1014			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
					10.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
	<b>FRAGE1014</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>10.1.4 In Netzgehegen in Binnengewässern</b>
66	C5342	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5344	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1015	<b>Präfix:</b> SA1015		
		<b>Schlüssel:</b> 1015			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
	<b>FRAGE1015</b>	<b>271 - 283</b>	<b>13</b>	<b>STR</b>	E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)  Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern 10.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
66	C5352	271 - 273	3	ALN	<b>10.1.5 In sonstigen Verfahren in Binnengewässern</b> (z.B. Absperrung eines Gewässerteils)
67	C5354	274	1	NOV01K00	Alpha-3-Code Wasserart: 1 = Süßwasser 2 = Salzwasser
68	C5355	275 - 283	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg
69	C5356	284 - 533	250	ALN	Haltungsverfahren

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1021	<b>Präfix:</b> SA1021		
		<b>Schlüssel:</b> 1021			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
					10.2 Erzeugung von Weichtieren auf dem Binnenland/ in Binnengewässern
	<b>FRAGE1021</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>10.2.1 Auf dem Grund</b>
66	C5362	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5364	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1022	<b>Präfix:</b> SA1022		
		<b>Schlüssel:</b> 1022			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
					10.2 Erzeugung von Weichtieren auf dem Binnenland/ in Binnengewässern
	<b>FRAGE1022</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>10.2.2 Über dem Grund</b>
66	C5372	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5374	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1023	<b>Präfix:</b> SA1023		
		<b>Schlüssel:</b> 1023			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
					10.2 Erzeugung von Weichtieren auf dem Binnenland/ in Binnengewässern
	<b>FRAGE1023</b>	<b>271 - 283</b>	<b>13</b>	<b>STR</b>	<b>10.2.3 In sonstigen Verfahren</b>
66	C5382	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5384	274	1	NOV01K00	Wasserart: 1 = Süßwasser 2 = Salzwasser
68	C5385	275 - 283	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg
69	C5386	284 - 533	250	ALN	Haltungsverfahren

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1030	<b>Präfix:</b> SA1030		
		<b>Schlüssel:</b> 1030			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
	<b>FRAGE1030</b>	<b>271 - 283</b>	<b>13</b>	<b>STR</b>	E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)  Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
66	C5392	271 - 273	3	ALN	<b>10.3 Erzeugung von Algen (zum Verkauf)</b> auf dem Binnenland/in Binnengewässern
67	C5394	274	1	NOV01K00	Alpha-3-Code Wasserart: 1 = Süßwasser 2 = Salzwasser
68	C5395	275 - 283	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1040	<b>Präfix:</b> SA1040		
		<b>Schlüssel:</b> 1040			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
	<b>FRAGE104</b>	<b>271 - 283</b>	<b>13</b>	<b>STR</b>	E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)  Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
66	C5402	271 - 273	3	ALN	<b>10.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar</b> auf dem Binnenland/in Binnengewässern
67	C5404	274	1	NOV01K00	Alpha-3-Code Wasserart: 1 = Süßwasser 2 = Salzwasser
68	C5405	275 - 283	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1050	<b>Präfix:</b> SA1050	<b>Schlüssel:</b> 1050	
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
	<b>FRAGE105</b>	<b>271 - 283</b>	<b>13</b>	<b>STR</b>	E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)  Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern
66	C5412	271 - 273	3	ALN	<b>10.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen</b> auf dem Binnenland/in Binnengewässern
67	C5414	274	1	NOV01K00	Alpha-3-Code Wasserart: 1 = Süßwasser 2 = Salzwasser
68	C5415	275 - 283	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1111	<b>Präfix:</b> SA1111		
		<b>Schlüssel:</b> 1111			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- und Ostsee
					11.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen in Nord- oder Ostsee
	<b>FRAGE1111</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>11.1.1 In Netzgehegen in Nord- und Ostsee</b>
66	C5512	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5514	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1112	<b>Präfix:</b> SA1112		
		<b>Schlüssel:</b> 1112			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- und Ostsee
					11.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen in Nord- oder Ostsee
	<b>FRAGE1112</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>11.1.2 In sonstigen Verfahren</b>
66	C5522	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5524	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg
68	C5525	283 - 532	250	ALN	Haltungsverfahren

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1121	<b>Präfix:</b> SA1121		
		<b>Schlüssel:</b> 1121			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- und Ostsee
					11.2 Erzeugung von Weichtieren in Nord- oder Ostsee
	<b>FRAGE1121</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>11.2.1 Auf dem Grund</b>
66	C5532	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5534	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1122	<b>Präfix:</b> SA1122		
		<b>Schlüssel:</b> 1122			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- und Ostsee
					11.2 Erzeugung von Weichtieren in Nord- oder Ostsee
	<b>FRAGE1122</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>11.2.2 Über dem Grund</b>
66	C5542	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5544	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1123	<b>Präfix:</b> SA1123		
		<b>Schlüssel:</b> 1123			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- und Ostsee
					11.2 Erzeugung von Weichtieren in Nord- oder Ostsee
	<b>FRAGE1123</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	<b>11.2.3 In sonstigen Verfahren</b>
66	C5552	271 - 273	3	ALN	Alpha-3-Code
67	C5554	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg
68	C5555	283 - 532	250	ALN	Haltungsverfahren

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1130	<b>Präfix:</b> SA1130		
		<b>Schlüssel:</b> 1130			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
	<b>FRAGE113</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)  Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- und Ostsee
66	C5562	271 - 273	3	ALN	<b>11.3 Erzeugung von Algen ( zum Verkauf )</b> in Nord- oder Ostsee
67	C5564	274 - 282	9	NOV09K00	Alpha-3-Code Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1140	<b>Präfix:</b> SA1140		
		<b>Schlüssel:</b> 1140			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
					E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)
					Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- und Ostsee
66	<b>FRAGE114</b> C5572	<b>271 - 282</b> 271 - 273	<b>12</b> 3	<b>STR</b> ALN	<b>11.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar in Nord- oder Ostsee</b> Alpha-3-Code
67	C5574	274 - 282	9	NOV09K00	Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

# Datensatzbeschreibung

<b>.BASE-DSB-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>Satzart des SammelSpeichers ASP-IF56</b>			
<b>Datensatz-Nr./-Name:</b> DSB_IF56_Grunderhebung_AQUA_STR_2019		<b>ASP-Name:</b> SA1150	<b>Präfix:</b> SA1150		
		<b>Schlüssel:</b> 1150			
CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen		Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
		von - bis	Anzahl		

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	von - bis	Anzahl	Feldformat intern <sup>*)</sup>	Inhalt / Bemerkungen
	<b>FRAGE115</b>	<b>271 - 282</b>	<b>12</b>	<b>STR</b>	E Erzeugung der Aquakultur ( ohne Brut- und Aufzuchtanlagen) Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- und Ostsee
66	C5582	271 - 273	3	ALN	<b>11.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen</b> in Nord- oder Ostsee
67	C5584	274 - 282	9	NOV09K00	Alpha-3-Code Erzeugte Menge in kg

\*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 37

## Bedeutung der Feldformate

STR = strukturiertes Feld  
WFG = wiederholte Feldgruppe (feste Anzahl)  
VWFG = wiederholte Feldgruppe (variable Anzahl)

### EBCDIC-Feldtypen

ALN = beliebiger alphanumerischer Inhalt  
NOV = numerischer Wert in Zeichendarstellung ohne Vorzeichen  
NMV = numerischer Wert in Zeichendarstellung mit Vorzeichen  
GEP = numerischer Wert in gepackter Darstellung  
GLD = numerischer Wert in Gleitpunktformat mit doppelter Genauigkeit

### ASCII-Feldtypen

ASC = beliebiger alphanumerischer Inhalt  
NAS = numerischer Wert, evtl. mit Vorzeichen, Dezimaltrennzeichen, auch Exponentialdarstellung möglich

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzerinnen und Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung/Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die Statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)

Tel. 0331 8173 -1777

Fax 0331 817330 -4091

Mo–Do 8:00–15:30 Uhr, Fr 8:00–13:30 Uhr

Statistische Informationen für jedermann sowie maßgeschneiderte Aufbereitung von Daten über Berlin und Brandenburg, Auskunft, Beratung, Pressedienst.

### Standort Potsdam

Steinstraße 104–106, 14480 Potsdam

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de) mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Fachbeiträgen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

### Statistische Bibliothek

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

[bibliothek@statistik-bbb.de](mailto:bibliothek@statistik-bbb.de)

Tel. 0331 8173 -3540

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35B

Tel. 0331 8173 -3050

Fax 0331 817330 -3041

[agrar@statistik-bbb.de](mailto:agrar@statistik-bbb.de)